

¹وَقَالَ الرَّبُّ لِمُوسَى، ²قُلْ لِبَنِي إِسْرَائِيلَ، مَتَى جِئْتُمْ إِلَى أَرْضِ مَسْكِنِكُمْ الَّتِي أَنَا آعْطِيكُمْ، ³وَعَمِلْتُمْ وَفُوداً لِلرَّبِّ، مُحْرَقَةً أَوْ ذَبِيحَةً، وَقَاءَ لَذَرٍ، أَوْ تَافِلَةً، أَوْ فِي أَعْبَادِكُمْ، لِعَمَلِ رَائِحَةِ سُورٍ لِلرَّبِّ مِنَ الْبَقَرِ أَوْ مِنَ الْغَنَمِ، ⁴يُقَرَّبُ الَّذِي قَرَّبَ قُرْبَانَهُ لِلرَّبِّ تَقْدِمَةً مِنْ دَقِيقٍ، عُسْرًا مَلْتَوًى بِرُبْعِ الْهَيْنِ مِنَ الزَّيْتِ، ⁵وَحَمْرًا لِلْسَّكِبِ رُبْعِ الْهَيْنِ. تَعْمَلُ عَلَى الْمُحْرَقَةِ أَوْ الذَّبِيحَةِ لِلْخُرُوفِ الْوَاحِدِ. ⁶لَكِنْ لِلْكَبْشِ تَعْمَلُ تَقْدِمَةً مِنْ دَقِيقٍ عُسْرَيْنِ مَلْتَوَيْنِ ثَلَاثِ الْهَيْنِ مِنَ الزَّيْتِ، ⁷وَحَمْرًا لِلْسَّكِبِ ثَلَاثِ الْهَيْنِ يُقَرَّبُ لِرَائِحَةِ سُورٍ لِلرَّبِّ. ⁸وَإِذَا عَمِلْتَ ابْنُ بَقَرٍ مُحْرَقَةً أَوْ ذَبِيحَةً وَقَاءَ لَذَرٍ أَوْ ذَبِيحَةَ سَلَامَةٍ لِلرَّبِّ، ⁹تُقَرَّبُ عَلَى ابْنِ الْبَقَرِ تَقْدِمَةً مِنْ دَقِيقٍ ثَلَاثَةِ أَعْشَارٍ مَلْتَوَةً يَنْصِفُ الْهَيْنِ مِنَ الزَّيْتِ ¹⁰وَحَمْرًا يُقَرَّبُ لِلْسَّكِبِ يَنْصِفُ الْهَيْنِ وَفُودَ رَائِحَةِ سُورٍ لِلرَّبِّ. ¹¹هَكَذَا يَعْمَلُ لِلتَّوْرِ الْوَاحِدِ أَوْ لِلْكَبْشِ الْوَاحِدِ أَوْ لِلشَّاةِ مِنَ الصَّانِ أَوْ مِنَ الْمَغَزِ. ¹²كَالْعَدَدِ الَّذِي تَعْمَلُونَ هَكَذَا تَعْمَلُونَ لِكُلِّ وَاحِدٍ حَسَبَ عَدَدِهِ. ¹³كُلُّ وَطْنِيٍّ يَعْمَلُ هَذِهِ هَكَذَا، لِتُقَرَّبَ وَفُودَ رَائِحَةِ سُورٍ لِلرَّبِّ. ¹⁴وَإِذَا نَزَلَ عِنْدَكُمْ غَرِيبٌ، أَوْ كَانَ أَحَدٌ فِي وَسْطِكُمْ فِي أَجْيَالِكُمْ وَعَمِلَ وَفُودَ رَائِحَةِ سُورٍ لِلرَّبِّ، فَكَمَا تَفْعَلُونَ كَذَلِكَ يَفْعَلُ. ¹⁵أَيْتَهَا الْجَمَاعَةُ، لَكُمْ وَلِلْغَرِيبِ النَّارِلِ عِنْدَكُمْ قَرِيبَةً وَاحِدَةً ذَهْرَةً فِي أَجْيَالِكُمْ. مَتْلَكُمْ يَكُونُ مِثْلَ الْغَرِيبِ أَمَامَ الرَّبِّ. ¹⁶سَرِيعَةً وَاحِدَةً وَحُكْمٌ وَاحِدٌ يَكُونُ لَكُمْ وَلِلْغَرِيبِ النَّارِلِ عِنْدَكُمْ. ¹⁷وَقَالَ الرَّبُّ لِمُوسَى، ¹⁸قُلْ لِبَنِي إِسْرَائِيلَ، مَتَى دَخَلْتُمُ الْأَرْضَ الَّتِي أَنَا آتٍ بِكُمْ إِلَيْهَا، ¹⁹فَعِنْدَمَا تَأْكُلُونَ مِنْ حُبِّ الْأَرْضِ تَرْفَعُونَ رَفِيعَةً لِلرَّبِّ. ²⁰أَوَّلَ عَجِينِكُمْ تَرْفَعُونَ قُرْصًا رَفِيعَةً. كَرَفِيعَةِ الْبَيْدَرِ هَكَذَا تَرْفَعُونَهَا. ²¹مِنْ أَوَّلِ عَجِينِكُمْ تُعْطُونَ لِلرَّبِّ رَفِيعَةً فِي أَجْيَالِكُمْ. ²²وَإِذَا سَهَوْتُمْ وَلَمْ تَعْمَلُوا جَمِيعَ هَذِهِ الْوَصَايَا الَّتِي كَلَّمَ بِهَا الرَّبُّ مُوسَى، ²³جَمِيعَ مَا أَمَرَكُمُ بِهِ الرَّبُّ عَنْ يَدِ مُوسَى مِنَ الْيَوْمِ الَّذِي أَمَرَ فِيهِ الرَّبُّ قَضَاعِدًا فِي أَجْيَالِكُمْ، فَإِنْ عَمِلَ خُفْيَةً عَنْ أَعْيُنِ الْجَمَاعَةِ سَهَوًا، يَعْمَلُ كُلُّ الْجَمَاعَةِ تَوْرًا وَاحِدًا ابْنُ بَقَرٍ مُحْرَقَةً لِرَائِحَةِ سُورٍ لِلرَّبِّ، مَعَ تَقْدِمَتِهِ وَسَكْبِيهِ كَالْعَادَةِ، وَتَيْسًا وَاحِدًا مِنَ الْمَغَزِ ذَبِيحَةً حَاطِيَةً. ²⁵فَيَكْفُرُ الْكَاهِنُ عَنْ كُلِّ جَمَاعَةٍ بَنِي إِسْرَائِيلَ فَيَصْفَحُ عَنْهُمْ لِأَنَّهُ كَانَ سَهَوًا. فَإِذَا أَتَوْا بِقُرْبَانِهِمْ وَفُودًا لِلرَّبِّ وَبِذَبِيحَةِ حَاطِيَتِهِمْ أَمَامَ الرَّبِّ لِأَجْلِ سَهْوِهِمْ، ²⁶يُصْفَحُ عَنْ كُلِّ جَمَاعَةٍ بَنِي إِسْرَائِيلَ وَالْغَرِيبِ

¹Und der HERR redete mit Mose und sprach: ²Rede mit den Kindern Israel und sprich zu ihnen: Wenn ihr in das Land eurer Wohnung kommt, das ich euch geben werde, ³und wollt dem HERRN Opfer tun, es sei ein Brandopfer oder ein Opfer zum besonderen Gelübde oder ein freiwilliges Opfer oder euer Festopfer, auf daß ihr dem HERRN einen süßen Geruch machet von Rindern oder von Schafen: ⁴wer nun seine Gabe dem HERRN opfern will, der soll das Speisopfer tun, ein Zehntel Semmelmehl, mit einem viertel Hin Öl; ⁵und Wein zum Trankopfer, auch ein viertel Hin, zu dem Brandopfer oder sonst zu dem Opfer, da ein Lamm geopfert wird. ⁶Wenn aber ein Widder geopfert wird, sollst du das Speisopfer machen aus zwei Zehntel Semmelmehl, mit einem drittel Hin Öl gemengt, ⁷und Wein zum Trankopfer, auch ein drittel Hin; das sollst du dem HERRN zum süßen Geruch opfern. ⁸Willst du aber ein Rind zum Brandopfer oder zum besonderen Gelübdeopfer oder zum Dankopfer dem HERRN machen, ⁹so sollst du zu dem Rind ein Speisopfer tun, drei Zehntel Semmelmehl, mit einem halben Hin Öl gemengt, ¹⁰und Wein zum Trankopfer, auch ein halbes Hin; das ist ein Opfer dem HERRN zum süßen Geruch. ¹¹Also sollst du tun mit einem Ochsen, mit einem Widder, mit einem Schaf oder mit einer Ziege. ¹²Darnach die Zahl dieser Opfer ist, darnach soll auch die Zahl der Speisopfer und Trankopfer sein. ¹³Wer ein Einheimischer ist, der soll solches tun, daß er dem HERRN opfere ein Opfer zum süßen Geruch. ¹⁴Und wenn ein Fremdling

النَّازِلَ بَيْنَهُمْ، لِأَنَّهُ حَدَثَ لِكُلِّ شَيْءٍ بِسَهْوٍ. وَإِنْ
 أَخْطَأَتْ نَفْسٌ وَاحِدَةً سَهْوًا، تُقَرَّبُ عَنَّا حَوْلِيَّةً ذَبِيحَةً
 خَطِيئَةٍ،²⁸ فَيَكْفِّرُ الْكَاهِنُ عَنِ النَّفْسِ الَّتِي سَهَتْ عِنْدَمَا
 أَخْطَأَتْ بِسَهْوٍ أَمَامَ الرَّبِّ لِلتَّكْفِيرِ عَنْهَا، فَيُضَفِّحُ
 عَنْهَا.²⁹ لِلْوَطَنِيِّ فِي بَنِي إِسْرَائِيلَ وَلِلْغَرِيبِ النَّازِلِ بَيْنَهُمْ
 تَكُونُ شَرِيعَةً وَاحِدَةً لِلْعَامِلِ بِسَهْوٍ.³⁰ وَأَمَّا النَّفْسُ الَّتِي
 تَعْمَلُ بِبِدَرَفَةٍ مِنَ الْوَطَنِيِّينَ أَوْ مِنَ الْغُرَبَاءِ فَهِيَ
 تَرْدَرِي بِالرَّبِّ. فَتُقَطَّعُ تِلْكَ النَّفْسُ مِنْ بَيْنِ شَعْبِهَا³¹ لِأَنَّهُ
 اخْتَقَرَتْ كَلَامَ الرَّبِّ وَتَقَصَّصَتْ وَصِيَّتَهُ. قَطْعًا تُقَطَّعُ تِلْكَ
 النَّفْسُ. دَنَبُهَا عَلَيْهَا.³² وَلَمَّا كَانَ بَنُو إِسْرَائِيلَ فِي الْبَرِّيَّةِ
 وَجَدُوا رَجُلًا يَخْتَطِبُ خَطْبًا فِي يَوْمِ السَّبْتِ.³³ فَقَدَّمَهُ
 الَّذِينَ وَجَدُوهُ يَخْتَطِبُ خَطْبًا إِلَى مُوسَى وَهَارُونَ وَكُلِّ
 الْجَمَاعَةِ.³⁴ فَوَضَعُوهُ فِي الْمَحْرَسِ لِأَنَّهُ لَمْ يُغْلِنْ مَاذَا
 يُفْعَلُ بِهِ.³⁵ فَقَالَ الرَّبُّ لِمُوسَى، قِنْلًا يَقْتُلِ الرَّجُلُ.
 بِرَجْمِهِ بِحِجَارَةٍ كُلُّ الْجَمَاعَةِ خَارِجَ الْمَحَلَّةِ.³⁶ فَأُخْرِجَهُ كُلُّ
 الْجَمَاعَةِ إِلَى خَارِجِ الْمَحَلَّةِ وَرَجْمُوهُ بِحِجَارَةٍ، فَمَاتَ كَمَا
 أَمَرَ الرَّبُّ مُوسَى.³⁷ وَقَالَ الرَّبُّ لِمُوسَى، قُلْ لِبَنِي
 إِسْرَائِيلَ أَنْ يَصْنَعُوا لَهُمْ أَهْدَابًا فِي أَذْيَالِ ثِيَابِهِمْ فِي
 أَجْيَالِهِمْ، وَيَجْعَلُوا عَلَى هَذِهِ الذِّلِّ عِصَابَةً مِنْ
 أَسْمَانِجُونِيٍّ.³⁸ فَتَكُونُ لَكُمْ هُذْبًا، فَتَرَوْنَهَا وَتَذْكُرُونَ كُلَّ
 وَصَايَا الرَّبِّ وَتَعْمَلُونَهَا، وَلَا تَطُوفُونَ وَرَاءَ قُلُوبِكُمْ
 وَأَعْيُنِكُمْ النَّيَّيْنِ أَنْتُمْ قَاسِفُونَ وَرَاءَهَا⁴⁰ لِكَيْ تَذْكُرُوا
 وَتَعْمَلُوا كُلَّ وَصَايَايَ وَتَكُونُوا مُقَدَّسِينَ لِأَهْلِكُمْ.⁴¹ أَنَا الرَّبُّ
 إِلَهُكُمْ الَّذِي أَخْرَجَكُمْ مِنْ أَرْضٍ مِصْرَ لِيَكُونَ لَكُمْ إِلَهًا. أَنَا
 الرَّبُّ إِلَهُكُمْ.

bei euch wohnt oder unter euch bei euren Nachkommen ist, und will dem HERRN ein Opfer zum süßen Geruch tun, der soll tun, wie ihr tut.¹⁵ Der ganzen Gemeinde sei eine Satzung, euch sowohl als den Fremdlingen; eine ewige Satzung soll das sein euren Nachkommen, daß vor dem HERRN der Fremdling sei wie ihr.¹⁶ Ein Gesetz, ein Recht soll euch und dem Fremdling sein, der bei euch wohnt.¹⁷ Und der HERR redete mit Mose und sprach:¹⁸ Rede mit den Kindern Israel und sprich zu ihnen: Wenn ihr in das Land kommt, darein ich euch bringen werde,¹⁹ daß ihr esset von dem Brot im Lande, sollt ihr dem HERRN eine Hebe geben:²⁰ als eures Teiges Erstling sollt ihr einen Kuchen zur Hebe geben; wie die Hebe von der Scheune,²¹ also sollt ihr auch dem HERRN eures Teiges Erstling zur Hebe geben bei euren Nachkommen.²² Und wenn ihr aus Versehen dieser Gebote irgend eins nicht tut, die der HERR zu Mose geredet hat,²³ alles, was der HERR euch durch Mose geboten hat, von dem Tage an, da er anfang zu gebieten auf eure Nachkommen;²⁴ wenn nun ohne Wissen der Gemeinde etwas versehen würde, so soll die ganze Gemeinde einen jungen Farren aus den Rindern zum Brandopfer machen, zum süßen Geruch dem HERRN, samt seinem Speisopfer, wie es recht ist, und einen Ziegenbock zum Sündopfer.²⁵ Und der Priester soll also die ganze Gemeinde der Kinder Israel versöhnen, so wird's ihnen vergeben sein; denn es ist ein Versehen. Und sie sollen bringen solch ihre Gabe zum Opfer dem HERRN und ihr Sündopfer vor dem HERRN über ihr

Versehen,²⁶ so wird's vergeben der ganzen Gemeinde der Kinder Israel, dazu auch dem Fremdling, der unter euch wohnt, weil das ganze Volk an solchem versehen teilhat.²⁷ Wenn aber eine Seele aus Versehen sündigen wird, die soll eine jährige Ziege zum Sündopfer bringen.²⁸ Und der Priester soll versöhnen solche Seele, die aus Versehen gesündigt hat, vor dem HERRN, daß er sie versöhne und ihr vergeben werde.²⁹ Und es soll ein Gesetz sein für die, so ein Versehen begehen, für den Einheimischen unter den Kindern Israel und für den Fremdling, der unter ihnen wohnt.³⁰ Wenn aber eine Seele aus Frevel etwas tut, es sei ein Einheimischer oder Fremdling, der hat den HERRN geschmäht. Solche Seele soll ausgerottet werden aus ihrem Volk;³¹ denn sie hat des HERRN Wort verachtet und sein Gebot lassen fahren. Ja, sie soll ausgerottet werden; die Schuld sei ihr.³² Als nun die Kinder Israel in der Wüste waren, fanden sie einen Mann Holz lesen am Sabbattage.³³ Und die ihn darob gefunden hatten, da er das Holz las, brachten sie ihn zu Mose und Aaron und vor die ganze Gemeinde.³⁴ Und sie legten ihn gefangen; denn es war nicht klar ausgedrückt, was man mit ihm tun sollte.³⁵ Der HERR aber sprach zu Mose: Der Mann soll des Todes sterben; die ganze Gemeinde soll ihn steinigen draußen vor dem Lager.³⁶ Da führte die ganze Gemeinde ihn hinaus vor das Lager und steinigten ihn, daß er starb, wie der HERR dem Mose geboten hatte.³⁷ Und der HERR sprach zu Mose:³⁸ Rede mit den Kindern Israel und sprich zu ihnen, daß sie

sich Quasten machen an den Zipfeln ihrer Kleider samt allen ihren Nachkommen, und blaue Schnüre auf die Quasten an die Zipfel tun;³⁹ und sollen euch die Quasten dazu dienen, daß ihr sie ansehet und gedenket aller Gebote des HERRN und tut sie, daß ihr nicht von eures Herzens Dünken noch von euren Augen euch umtreiben lasset und abgöttisch werdet.⁴⁰ Darum sollt ihr gedenken und tun alle meine Gebote und heilig sein eurem Gott.⁴¹ Ich bin der HERR, euer Gott, der euch aus Ägyptenland geführt hat, daß ich euer Gott wäre, ich, der HERR, euer Gott.